

Tutorial „Weihnachts-Kullerkarte Wickal und Felize“ mit Print & Cut

(dieses Tutorial bezieht sich auf eine Klappkarte in 10x15 für die Design-Edition, die Basis-Version ist auch machbar, allerdings brauchen dort keine unterschiedlichen farbigen Linienstile erstellt werden)



Benötigt wird:

Schneideplotter

Tonkarton 270 Gramm in weiß

Tonkarton 270 Gramm in silber

Vinylfolie in grau

2 1-Cent-Stücke

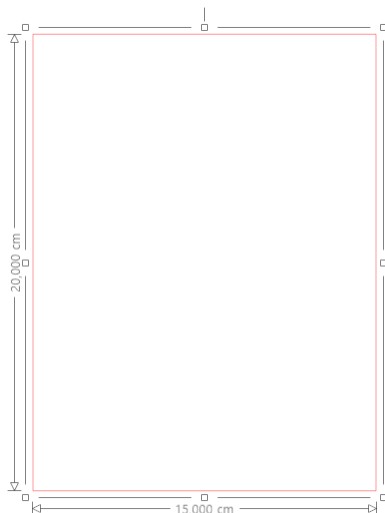
runde Abstandshalter doppelseitig klebend (0,7 cm – ansonsten muss der „Kullerstreifen“ später größer gezogen werden)

runde oder eckige Abstandshalter doppelseitig klebend

Kleber

Als erstes erstellen wir uns die Klappkarte im Silhouette Studio:

Ich ziehe ein Rechteck mit den Maßen 20 x 15 cm



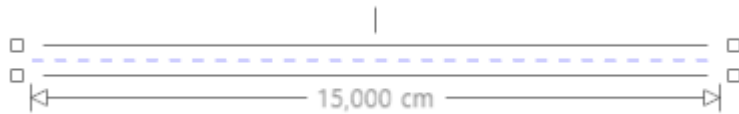
Erklärung Skalieren:

Genauere Maße bekomme ich hin, wenn ich die Form markiere, das Skalieren-Fenster öffne



und dort dann die genauen Abmessungen eingabe (der Haken bei „Seite schließen“ muss raus, ansonsten wird das Verhältnis immer automatisch angepasst).

Nun erstelle ich mir eine Falzlinie (gestrichelt und andere Farbe – für die Basisversion nicht erforderlich), 15 cm lang



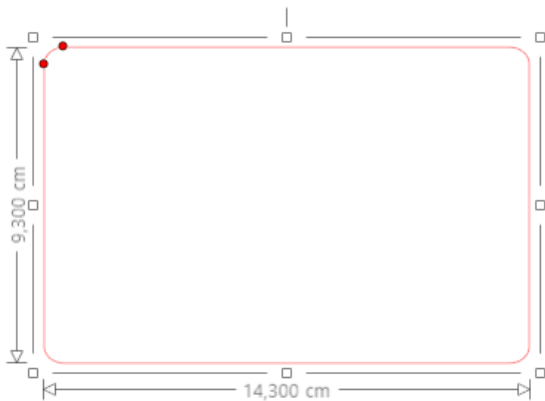
Ich markiere das Rechteck und die Falzlinie und nehme im „Ausrichten-Fenster“

folgende Einstellungen vor:

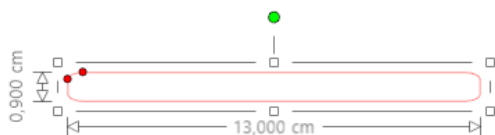
- Horizontal ausrichten: „zentriert ausrichten“
- Vertikal ausrichten: „mittig ausrichten“

Nun gruppiere ich alles und die Klappkarte ist schon fertig...

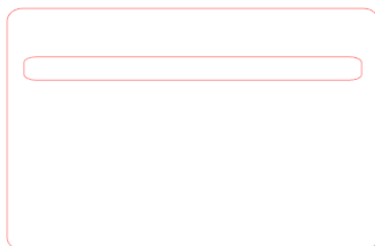
Kommen wir nun zu dem Aufleger: auch hier wird wieder ein Rechteck (ich habe das abgerundete Rechteck dafür genommen) gezogen, allerdings mit den Maßen 9,3 x 14,3 cm



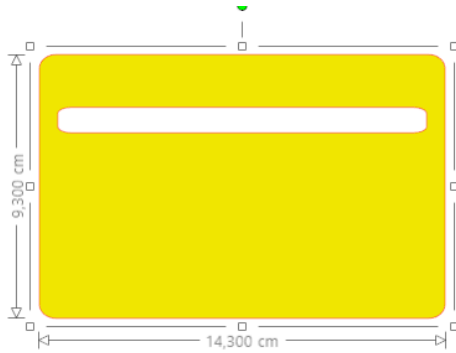
Ein zweites (abgerundetes) Rechteck mit den Maßen 0,9 x 13 cm erstellen:



In diesem „Streifen“ wird hinterher das Motiv kullern, daher wird das nun auf den Aufleger gelegt und dort positioniert, wo hinterher „gekullert“ werden soll. Beide Teile markieren und im Ausrichten-Fenster unter „horizontal ausrichten“ zentrieren.



Beides markieren, für die Übersichtlichkeit einfärben und einen verknüpften Pfad erstellen:



Nun zum Motiv: ich habe mir die Plotterdatei „Wickal und Felize“ von der Kreativmanufaktur Bayern ausgesucht. SVG-Datei öffnen, Gruppierung lösen und alles löschen, was nicht benötigt wird, folgendes bleibt über:



Als erstes nehme ich mir den Schneemann vor, dieser soll hinterher das „kullernde“ Motiv sein. Ich baue mir den Schneemann so zusammen, wie ich ihn hinterher haben möchte:



Um den Schneemann sowie den Hasen mit seinem Fön habe ich ein Offset



mit 1 mm gelegt. Nun drucke ich die drei

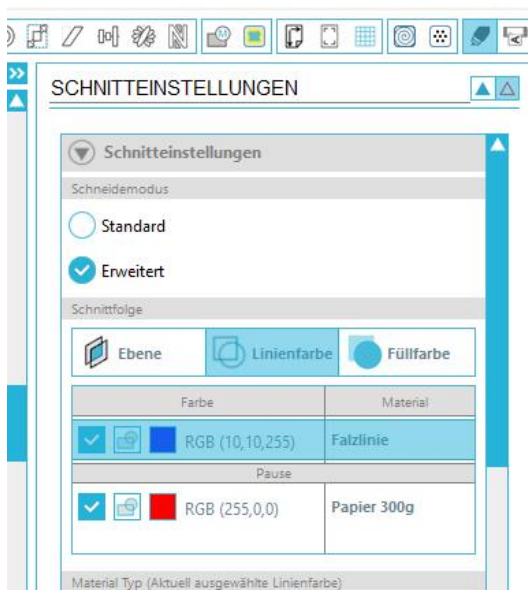
Teile auf dem weißen Tonkarton aus und lasse mir per Print & Cut von dem Plotter den Außenrand schneiden. Den Schneemann habe ich auf etwa 3 cm Breite, den Hasen auf etwa 2 cm Breite verkleinert. (Eine tolle Erklärung für Print & Cut gibt es bei der Kreativmanufaktur Bayern unter „Tutorials“!)



Den Schriftzug „Frohe Weihnachten“ möchte ich hinterher mit Vinyl auf die Karte kleben, daher passe ich ihn von der Größe her entsprechend an.

Frohe
weihnachten

Die Klappkarte (silberner Tonkarton) wird geschnitten, hierzu gehe ich auf erweiterte Schnitteinstellung und hinterlege für die beiden Farben die unterschiedlichen Schnittstile (in der Basisversion nicht möglich), ich habe mir für die Falzlinie einen benutzerdefinierten Stil angelegt (siehe hierzu die letzte Seite des Tutorials), mit Messerstärke 1, damit das Papier nur angeritzt wird.



füge zwischen den Schnittstilen eine Pause ein (rechte Maustaste, Pause hinzufügen), in der ich die Messereinstellung ändern kann und lasse es schneiden, bzw. falzen.

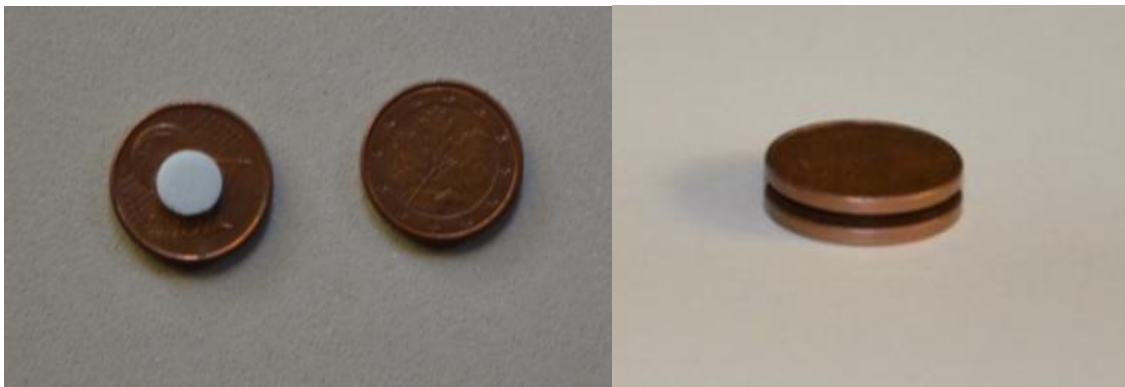
Als nächstes wird der Aufleger geschnitten (weißer Tonkarton):



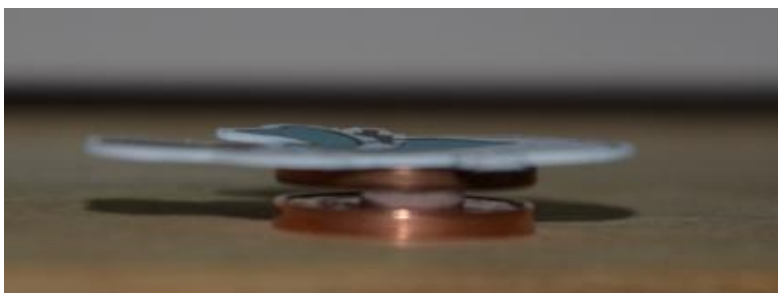
Nun schneide ich noch meinen Vinyl-Schriftzug.

Und jetzt wird gebastelt:

Zwischen die beiden Cent-Stücke klebe ich mittig einen runden Abstandshalter und klebe sie damit zusammen.



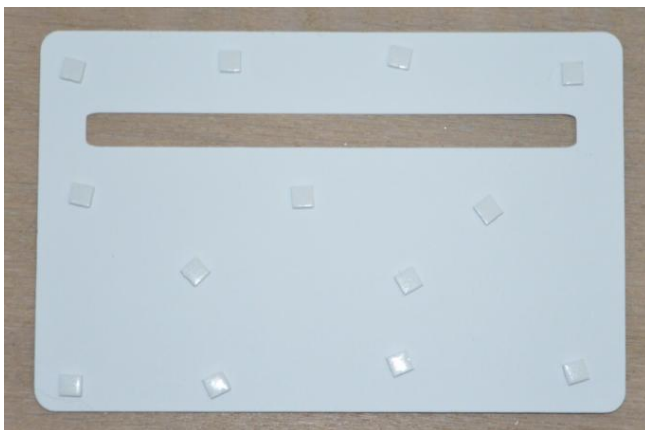
Auf die zusammengeklebten Cent-Stücke kommt nun Kleber und der Schneemann wird aufgesetzt:



Den Hasen mit seinem Fön klebe ich mit einem Abstandshalter auf die Karte (Abstandshalter, um einen 3D-Effekt zu erzielen). Den Vinyl-Schriftzug übertrage ich ebenfalls auf den Aufleger.



Die Rückseite des Auflegers wird mit vielen Abstandshaltern beklebt (ich nehme aus Angewohnheit dafür eckige, runde gehen aber auch!). Bitte darauf achten, dass die Abstandshalter nicht zu nah an den Ausschnitt geklebt werden und den Schneemann am „kullern“ hindern können:




Nun werden auch schon die zusammengeklebten Cent-Stücke mit dem Schneemann eingesetzt:

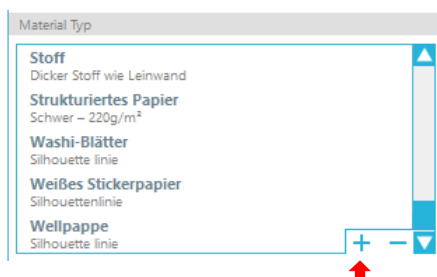


Der Aufleger wird jetzt mit den Abstandshaltern auf die Karte aufgeklebt und fertig ist die Weihnachts-Kullerkarte ☺



Erläuterung zu den benutzerdefinierten Schnittstilen: ich habe mir für meine verschiedenen Papiere, Folien etc. jeweils einen eigenen Stil angelegt, dann brauche ich nicht immer alles zu verstellen, sondern kann direkt darauf zugreifen. Das mache ich wie folgt:

in den Schnitteinstellungen  gehe ich unten auf den Material Typ und klicke auf das „+“-Zeichen 



benenne dann den Materialtyp, also z.B. Papier 270 g und gebe dann meine persönlichen Einstellungen ein

